

Ein steiniger Weg bis zur Liebe

Draco Malfoy x Harry Potter

Von angelandrea

Kapitel 7: erster Schultag

Titel: Ein steiniger Weg bis zur Liebe

Teil: 7/ (vermutlich 15)

Genre: Romantik

Rating: PG- 12 Slash

Thema: Harry Potter

Pairing: Draco Malfoy x Harry Potter

Warnings: OOC, m-preg, lime und sap Ich muss leider dazu sagen, ich werde mich nicht unbedingt an die Bücher halten. Die Geschichte beginnt ein Jahr nach Beendigung der siebten Klasse und Voldemort ist bereits besiegt.

Disclaimer: Die Charaktere gehören nicht mir sondern J. K. Rowling. Ich habe sie mir nur für diese Geschichte ausgeliehen und verdiene kein Geld damit.

Ich weiß, es hat ewig lange gedauert aber mir ist dieses Kapitel so wahnsinnig schwer gefallen, es tut mir sehr leid. Mir ist aufgefallen, dass ich versäumt habe zu schreiben, dass Harry Hauslehrer von Gryffindor ist. Ich habe es im sechsten Kapitel nachgeholt :-),

Ich glaube ich habe euch ziemlich mit der Ohrfeige geschockt was? Aber warum Harry eine geklatscht hat erfährt man nun in diesem Kapitel^^

@Yami-san: geseht ja, aber unser lieber Harry hat eine falsche Auffassung davon, warum Draco ihn geküsst hat^^

@BlaiseZabini: Danke für dein liebes Lob, Harry hat eben eine falsche Meinung von Draco^^

@Salina_Malfoy: Draco ist eben geschickt darin die Wahrheit aus Leuten herauszukitzeln^^ Freu mich das dir der Abgang von Harry so gut gefallen hat.

@MaGiCaL_Sophie: Danke für dein liebes Kommi^^

@-Black-Pearl-: Schön das es dir so gut gefällt das Sirius in Slytherin ist^^

@Halbblutprinz: Du hast vollkommen recht, ist mir vorher gar nicht aufgefallen das ich soetwas geschrieben habe.- Ich gebe mir mühe so etwas nicht mehr zu schreiben

@Isa: Hab mich über dein Kommi gefreut. Warum wird jetzt erklärt^^ Und ich bin Happy End Fan^^ Bei mir gibt's immer eins!

@Miako88: Ich hoffe du hast jetzt noch Haare, wenn du dir sie dir ständig raufen musst?

@yukino_chan: alles deine Schuld *shinif* niemand versteht warum Harry Draco eine

geklatscht hat *shnif* ich hoffe dir hat das Kapitel gefallen^^ Danke fürs Betalesen^^
@Sliver_of_somebody_Soul: Danke für ein liebes Kommi! Hab mich rießig gefreut!
@LindenRathan: Vielen dank^^
@Bumm: vielen lieben Dank^^ schön das dir die Story so gut gefällt^^
@Malfoy-angel: ich gebe mir mühe^^
@kitzekatze: also ein lemon gibt's auf jeden fall^^ Wann? Das steht noch in den Sternen. Deine Idee warum Harry Draco eine geknallt hat ist zwar gut, aber nicht ganz richtig. lass dich überraschen^^

Wow, so viele Kommis und dieses Kapi ist nur so kurz -.- ES TUT MIR LEID!!

„...“ = gesprochenes
‘...` = gedachtes

Kapitel VII

~*~erster Schultag~*~

‘Dieser Idiot! Was fällt ihm eigentlich ein?! ... er spielt sicher nur ein Spiel mit mir...`

„Was habe ich nur gemacht? Ich verstehe mich ja schon selbst nicht mehr.“ Harry lief leicht verstört die Gänge entlang zu seinen Räumen.

‘Ich sollte mir nicht so viele Gedanken um ihn machen... Ich habe ihn mir doch schon aus dem Kopf geschlagen. Das kann gar nicht gut gehen...`

Er öffnete seine Tür und lief durch das Wohnzimmer zu seinem Schlafzimmer, Harry war viel zu weggetreten um sich die Inneneinrichtung zu betrachten. Vollkommen fertig ließ er sich, noch komplett angekleidet, auf das Bett fallen und war nur wenige Augenblicke später eingeschlafen.

Der nächste Morgen war angebrochen, ein permanentes Klingeln riss Harry aus seinem Schlaf und er schaltete seinen Wecker aus. Der Schwarzhaarige fühlte sich total erschlagen und kein bisschen ausgeruht. Nur schleichend machte er sich auf den Weg ins Bad um sich fertig zu machen.
Dieser Tag fing ja schon wunderbar an.

In der großen Halle entdeckte Harry bereits seinen Sohn am Slytherintisch, der ihm begeistert zuwinkte. Der Schwarzhaarige setzte ein Lächeln auf und zwinkerte Sirius zu. Als sein Blick zum Lehrertisch wanderte verdüsterten sich seine Gesichtszüge. Draco Malfoy saß bereits beim Frühstück und spießte ihn mit seinen Blicken auf. Nur zögernd setzte sich der Schwarzhaarige in Bewegung und ließ sich auf seinen Platz fallen, dummerweise war dieser eben genau neben dem Blondem. Draco hatte den Schwarzhaarigen nicht mehr aus den Augen gelassen seit dieser die Halle betreten hatte. Er beugte sich etwas zu dem Kleineren herüber, sodass er ihm etwas ins Ohr flüstern konnte.

„Hast du es ihm schon gesagt?“

„N-Nein, ich habe noch k- keine Zeit gefunden.“ stotterte der Schwarzhaarige auf Grund der Nähe des anderen und starrte eisern auf seinen Teller.

„Sag es ihm oder ich werde es selber tun.“ Nun starrten ihn doch noch die grünen

Augen an.

„Warum willst du unbedingt, dass er das erfährt? Wir sind auch ganz gut ohne dich klar gekommen!“ fauchte Harry den Blonden sauer an und hätte sich im nächsten Moment am liebsten auf die Zunge gebissen. Was tat er nur hier?

„So weit ich das sehe haben sich Danyel und Sirius sich angefreundet. Danyel wollte schon immer einen kleinen Bruder haben, also warum nicht? Was wehrst du dich so sehr gegen den Gedanken? Du kannst mir nicht erzählen, dass du die ganzen elf Jahre nicht ein einziges Mal an mich gedacht hast.“ Harry biss sich auf die Lippen und traute sich nicht in die silbergrauen Augen zu sehen. Natürlich hatte Draco Recht, er musste in den ganzen Jahren nur zu Sirius sehen und schon musste er an den jungen Malfoy denken.

„Selbst wenn, es ändert nichts an der jetzigen Situation.“ grummelte der Schwarzhaarige und stand auf, ihm war der Hunger deutlich vergangen, außerdem begann gleich seine erste Stunde mit den Erstklässlern von Hufflepuff und Ravenclaw. „Harry!“ rief Draco ihm aufgebracht hinterher doch wurde er von diesem ignoriert. Vor sich hinmurmeln stand Malfoy nun ebenfalls auf und machte sich zu seiner ersten Unterrichtsstunde. Gryffindor und Slytherin, na das konnte heiter werden.

Sirius war schon ganz aufgeregt, wie seine erste Stunde Zaubersprüche werden würde, schließlich unterrichtete dieses Fach der Vater von Danyel. Auf den Stundenplänen, die ihnen vor einer Weile von den Vertrauensschülern ausgeteilt worden waren, stand, dass sie die ersten beiden Stunden Zaubersprüche gemeinsam mit den Gryffindors haben würden. Das bedeutete auch er würde James wieder sehen. Darauf freute sich der kleine Blonde genauso, sie waren ja immer noch miteinander befreundet, egal in welchem Haus sie sein würden.

Das Zaubersprücheklassenzimmer war in den Kerkern also machten sich die Erstklässler von Gryffindor und Slytherin dahin auf den Weg. Vor dem Raum, der noch geschlossen war, trafen Sirius und Danyel auf eine Gruppe der Löwen.

„Wenn haben wir den da? Danyel Malfoy plus Anhang. Na du Muttersöhnchen, wie ist es von seinem Vater unterrichtet zu werden? Kannst dir sicherlich ein paar gute Noten erschleichen, was?“ Diese gehässigen Worte kamen von niemand anderem als von James Weasley.

„James was soll das? Warum bist du so gemein?“ fragte Sirius bestürzt, er konnte nicht glauben was sein Freund über Danyel gesagt hatte.

„Klappe Potter, ich bin mit keinen Slytherins befreundet. Du musst eine richtige Schande für deinen Vater sein. Der Sohn des großen Helden ein Slytherin, pah!“ der Rothaarige wurde aus großen grünen Augen angesehen in denen sich langsam glitzernde Tränen sammelten.

„Wer bist du eigentlich, das du dich erdreistet so mit uns zu reden?!“ knurrte Danyel und stellte sich beschützend vor Sirius hin.

„James Weasley.“ ein arrogantes Grinsen schlich sich in das Gesicht des Blondes.

„Ein Weasley? Können es sich deine Eltern überhaupt leisten so etwas wie dich auf die Schule zu schicken?“ bevor James sich wütend auf Danyel stürzen konnte, zupfte Sirius an dem Umhang von Malfoy und dieser drehte sich halb zu diesem um.

„Lass es gut sein Danyel, er ist es nicht wert.“ Genau in diesem Moment wurde die Tür aufgemacht und Draco ließ seine Klasse ein.

Der Zaubersprüchelehrer bemerkte sofort die Spannungen zwischen seinen Schülern, insbesondere zwischen seinem Sohn und einem Weasley, dass dieser einer war konnte

man unschwer an den roten Haaren erkennen.

Aber auch Sirius schien in den Streit mit verwickelt zu sein, denn dieser sah bedrückt zu Boden und trottete Danyel hinterher ins Klassenzimmer.

Dieser Anblick störte Draco etwas, er wollte seine zwei Söhne so nicht sehen, doch momentan konnte er nichts dagegen tun. Also begann der Blonde mit seinem Unterricht und führte seine Schüler in die Geheimnisse der Zaubersprüche ein. Man merkte das Malfoy es um einiges besser machte als sein Pate, denn die Elfjährigen verließen nicht vor Angst schlotternd das Klassenzimmer als es zum Ende der Stunde klingelte.

Danyel und Sirius sprachen ganz aufgeregt über diese zwei Stunden.

„Das ist ja so ein super Fach!“ äußerte sich Sirius mit ganz roten Wangen vor Begeisterung.

„Ich versteh gar nicht wieso Dad so eine Abneigung gegen Zaubersprüche hat.“ Diesen Ausbruch hörte auch Draco und er musste daraufhin vor sich hin schmunzeln. Er wusste ja wieso Harry dieses Fach nicht sonderlich gerne mochte. Der Blonde wunderte sich immer noch wie der Schwarzhaarige überhaupt die Prüfung in diesem Fach bestehen konnte.

Doch es kamen nicht nur strahlende Gesichter aus dem Unterricht. James Weasley hatte eine saure Mine aufgesetzt und stapfte aus dem Klassenzimmer. Wegen ihm hatte Gryffindor bereits am ersten Tag vierzig Punkte verloren.

Der Rothaarige rempelte Sirius an und stampfte an ihm vorbei. Den kleinen Blondem war das Lachen vergangen, er konnte nicht verstehen wieso James nichts mehr mit ihm zu tun haben wollte. Sie beide waren doch mal Freunde gewesen.

Mit tieftraurigen Augen folgte Sirius Danyel zum nächsten Unterricht.

Der Größere sendete einen verzweifelten Blick zu seinem Vater, doch dieser zuckte nur mit den Schultern.

Danyel war seinem Dad sehr dankbar dafür, dass dieser Weasley so gepiesackt hatte.

Doch jetzt war Sirius schon wieder traurig und er versuchte den Kleineren aufzumuntern und freute sich über das kleine Lächeln welches Sirius ihm schenkte.

Die nächste Stunde auf dem Plan war Geschichte der Zauberei, von ihren Vätern wussten die beiden Blondem, dass dieses Fach von einem Geist, Professor Bins, unterrichtet wurde.

Dieses Mal hatten sie mit den Ravenclaws, die um einiges ruhiger waren als die Gryffindors und sich auch nicht mit den Schülern aus dem anderen Haus stritten.

Sirius und Danyel waren froh als diese Stunde endlich vorbei, so eine langweilige Stunde hatten sie noch nie in ihrem Leben gehabt.

Erleichtert machten sich die Kinder auf den Weg zum Mittagessen.

Sirius winkte seinem Vater strahlend zu als er die große Halle betrat. Harry lächelte dem Blondem zu und hab die Hand.

„Jetzt wäre doch ein guter Zeitpunkt.“ hauchte plötzlich die Stimme von Draco von hinten in das Ohr des Schwarzhaarigen. Erschrocken drehte sich Harry um und starrte in silbergraue Augen.

Der Blonde lächelte ihn an und setzte sich dann auf seinen Platz.

„Sirius isst gerade.“ murmelte Harry leise und sah zu seinem Sohn.

„Das wird er aber bestimmt keine Stunde tun. Jetzt hättest du Zeit und Sirius auch.“ sprach Draco leise und füllte seinen Teller.

„Wenn du willst kann das Gespräch auch gerne ich übernehmen.“ entsetzt wurde Draco aus großen, grünen Augen angesehen, schnell wurde der schwarze Schopf hin und her geschüttelt.

„N- Nein, ich werde mit ihm reden.“ Harry hatte Angst, wahnsinnige Angst, dass Draco ihm seinen kleinen Sirius wegnehmen könnte und so sah er auch nicht das es vielleicht eine andere Lösung geben könnte. Eine Lösung, die sowohl Vätern als auch Söhnen gefallen würde.

Doch Harry glaubte nicht an so eine Möglichkeit. Für ihn war der Kuss nur ein grausames Spiel von Draco und nicht der Versuch ihm näher zu kommen.

Ende Kapitel VII

~*~

endlich habe ich das siebte Kapitel fertig. Ich hoffe es hat euch gefallen^^ Ich hoffe es stört euch nicht, dass ich die Unterrichtsstunden nich beschrieben habe, aber ich hatte irgendwie keinen Plan ^^'

tata angelandrea